

## Debatte um Standort für Museum



Streit um Standort. Foto: CH

Göttingen. Während die SPD-Ratsfraktion sich noch nicht auf den künftigen Standort für das Städtische Museum festgelegt hat, bekennt sich die CDU/FDP-Gruppe im Rat „ohne Wenn und Aber“ zum Standort Ritterplan. Sie unterstützt damit die Position des Geschichtsvereins.

Die CDU/FDP-Gruppe ärgert sich, dass die SPD in der jüngsten Sitzung des Kulturausschusses eine Diskussion über das Museumskonzept verweigert habe. „Obwohl sich keinerlei ernsthafte Nutzungsalternative für den großen, derzeit weiter für Millionen sanierten Komplex aus drei Gebäuden am Ritterplan abzeichnet, scheint die SPD alles zu versuchen, einem klaren Bekenntnis zum Städtischen Museum an diesem Ort auszuweichen“, urteilt die CDU/FDP-Gruppe.

Die Vertreter der SPD hatten in der Sitzung erklärt, dass innerhalb ihrer Fraktion noch Beratungsbedarf zu dem Konzept bestehe und sie sich zu dem Zeitpunkt an keiner Diskussion beteiligen wollten. „Die Fakten liegen jetzt lange genug auf dem Tisch, das Herumlavieren muss ein Ende haben“, sagte CDU-Ratsherr Ludwig Theuvsen. Die CDU verweist hier auch auf das „eindeutige Ergebnis des großen Workshops“, den die Stadtverwaltung zu diesem Thema veranstaltet hatte. Beim Neujahrsempfang des Geschichtsvereins hatte Frank-Peter Arndt, SPD-Fraktionsvorsitzender, in der Museumsfrage dafür plädiert, neue Wege zu gehen und nicht nur „ins Beharrende zu denken“.

Hans-Georg Scherer, Vorsitzender der CDU/FDP-Ratsgruppe, fürchtet nun, dass „Millionen in die Sanierung des großen denkmalgeschützten Komplexes gesteckt“ würden, ohne dass das Gebäude schließlich als Museum genutzt werde. „Und dann erleben wir vielleicht nur noch ein paar Wechselausstellungen zur Stadtgeschichte im ‚Forum Wissen‘ der Universität am Bahnhof.“ Das Städtische Museum sei aber ein „derartig wichtiges Erbe echten Göttinger Bürgersinns, das es nicht verdient, sich nur als kleines Anhängsel im Universitätsmuseum wiederzufinden“. Trotzdem befürworte die Gruppe, das künftige Ausstellungskonzept des Städtischen Museums eng mit dem „Forum Wissen“ der Universität abzustimmen und sich so künftig auch sinnvoll zu ergänzen.mib